

# Inhalt

Vorworte .....	7
I. Die wissenschaftliche Literatur der Traumprobleme .....	15
A. Beziehung des Traumes zum Wachleben.....	20
B. Das Traummateriel – Das Gedächtnis im Traum.....	24
C. Traumreize und Traumquellen.....	36
D. Warum man den Traum nach dem Erwachen vergißt? ..	58
E. Die psychologischen Besonderheiten des Traumes .....	63
F. Die ethischen Gefühle im Traume .....	81
G. Traumtheorien und Funktion des Traumes .....	91
H. Beziehungen zwischen Traum und Geisteskrankheiten.....	105
II. Die Methode der Traumdeutung: Die Analyse eines Traummusters.....	113
III. Der Traum ist eine Wunscherfüllung .....	140
IV. Die Traumentstellung .....	152
V. Das Traummateriel und die Traumquellen .....	182
A. Das Rezente und das Indifferente im Traum .....	183
B. Das Infantile als Traumquelle.....	208
C. Die somatischen Traumquellen.....	238
D. Typische Träume.....	260
VI. Die Traumarbeit.....	298
A. Die Verdichtungsarbeit .....	299
B. Die Verschiebungssarbeit .....	326
C. Die Darstellungsmittel des Traums.....	331

D. Die Rücksicht auf Darstellbarkeit.....	360
E. Die Darstellung durch Symbole im Traume – Weitere typische Träume .....	371
F. Beispiele – Rechnen und Reden im Traum.....	428
G. Absurde Träume – Die intellektuellen Leistungen im Traum.....	447
H. Die Affekte im Traume .....	481
I. Die sekundäre Bearbeitung.....	511
 <b>VII. Zur Psychologie der Traumvorgänge.....</b>	 532
A. Das Vergessen der Träume.....	535
B. Die Regression.....	557
C. Zur Wunscherfüllung .....	574
D. Das Wecken durch den Traum – Die Funktion des Traumes – Der Angsttraum .....	597
E. Der Primär- und der Sekundärvorgang – Die Verdrängung .....	612
F. Das Unbewußte und das Bewußtsein – Die Realität .....	634